

Schienen in einer Lage auf mehr als 2 Wagen

Einzelwagen und Wagengruppen

Wagen in geschlossenen Zügen und kombiniertem Verkehr
Wagen mit Langhubstoßdämpfern

Ladegut

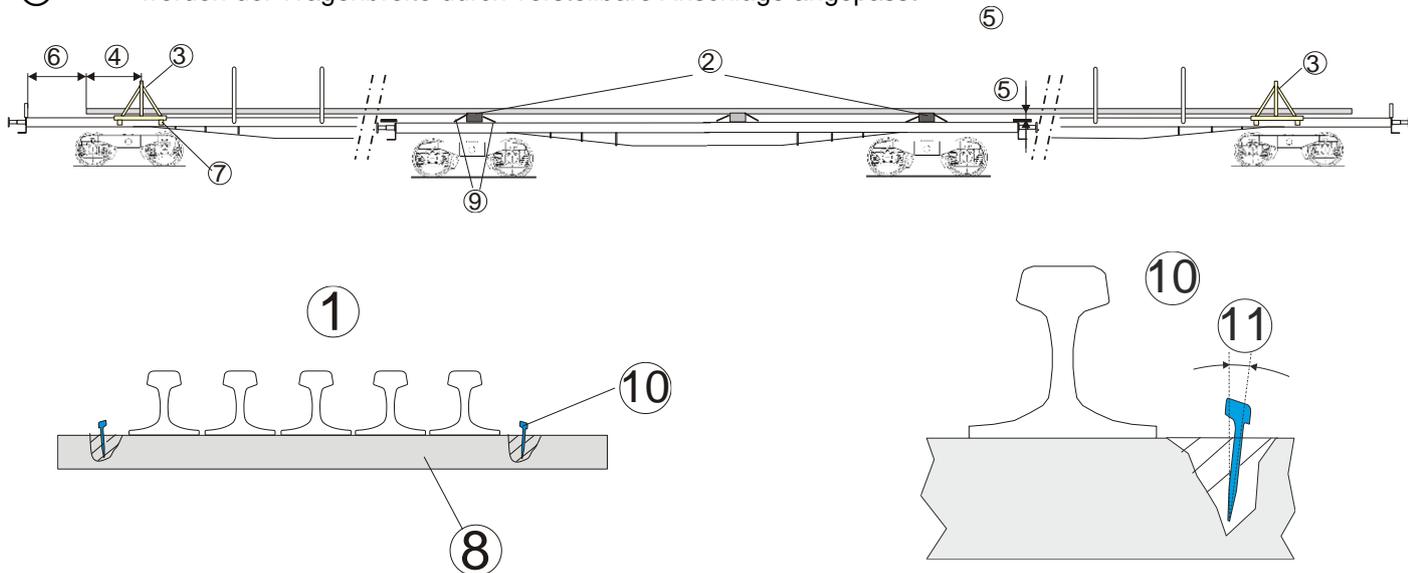
Schienen auf mehr als 2 Wagen bis zu einer Länge von max. 150 m

Wagen

Flachwagen mit Drehgestellen und Holzfußboden (R..., S...)

Verladeart

- ① Maximal 5 Schienen in nur einer Schicht mittig nebeneinander liegend
- Je Wagen
- ② - auf 2 Unterlagen (Weichholz möglich) möglichst über den Drehzapfen,
- bei den Endwagen
- ③ auf 1 Stützrahmen an den Schienenenden und einer Unterlage möglichst über dem Drehzapfen verladen
- zur Schwingungsdämpfung kann in Wagenmitte eine dritte Holzunterlage (Weichholz) angebracht werden.
- Schienen
- ④ - überragen in Wagenlängsrichtung die äußeren Rahmen um etwa 1,5 bis 3 m
- Freiraum zu den
- ⑤ - umgeklappten Stirnborden senkrecht etwa 50 mm
- ⑥ - Stirnborden der Endwagen min 1,5 m
- Stützrahmen als Schweißkonstruktionen aus U-Profilstahl
- mit in den Wagenboden eindringenden Stahldornen
- ⑦ - werden der Wagenbreite durch verstellbare Anschläge angepasst



- Unterlagen
- ⑧ - aus einem Stück über die ganze Ladungsbreite reichend und mit der Breitseite aufliegend
- Querschnitt der Unterlagen ab etwa 180 x 150 mm
- ⑨ - Sicherung der Unterlagen gegen seitliches Verschieben durch Zinkenbleche und wenigstens 2 Klampfen oder gleichwertiger Vernagelung.

Gleitflächen geschmiert, ausgenommen an einem der mittigen Wagen.

Belastung der Wagen max. 85 % der maßgebenden Lastgrenze

Sicherung

- ③ - an den Ladungsenden durch die Stützrahmen und
- ⑩ - auf den Unterlagen eingeschlagene Schienennägel, je 1 Nagel/Seite, etwa 120 mm vom Schienenfuß entfernt, an einem der in der Mitte befindlichen Wagen sind je 2 Nägel auf jeder Seite unmittelbar bei den Schienenfüßen eingeschlagen wobei
- ⑪ - die Nägel eine geringe Neigung zur Wagenaußenseite aufweisen sollen, um ein Festfressen des Schienennagels am Schienenfuß zu vermeiden.

Ergänzende Angaben

Bei BDZ, EWS, GySEV, FS, HZ, JZ, ÖBB, PKP, ADIF, GC, SNCB, SNCF, SZ und TCDD außergewöhnliche Sendung ; normale Sendung in geschlossenen Zügen für die anderen Mitglieder

Mitteilung über ein Verladebeispiel

Verladebeispiel, Zustimmung durch: alle UIC EVU

Herausgebendes Eisenbahnverkehrsunternehmen: ÖBB

Verladebeispiel: $\frac{1}{81-001-14}$

Rail Cargo Austria AG

Betriebsleitung

Normen/Sicherheit

Member of Rail Cargo Group

A-1030 Wien, Erdberger Lände 40-48